

Spezialgreifer für den Gleisbau



Bilder: Ematec

Der Gleiskastengreifer „220S-290“ von ematec ist das Ergebnis einer gemeinsamen Entwicklungsarbeit mit einem führenden deutschen Gleisbauunternehmen.

Für Kabel müssen quer zu Schienensträngen Kabelschächte ausgehoben werden. Gefordert sind saubere, senkrechte Schachtwände, die vom Greifer auch beim Herausfahren nicht beschädigt werden dürfen. Außerdem schränkt die lichte Höhe zwischen der Bordwand des Waggons, auf den der Aushub geladen wird, und der Oberleitung die Bauhöhe des Gerätes ein. Nicht zuletzt muss der Greifer auch für normale Einsätze tauglich sein, sollte also möglichst mit unterschiedlichen Standardschalen auszurüsten sein.

Um senkrechte Schachtwände zu erhalten, musste ematec die Außenschneiden weiter ausstellen als beim Seriengreifer,

der Öffnungswinkel wurde ebenfalls vergrößert. Bis zu einer Schachttiefe von 1 200 mm weist der Greifer keine störenden Außenkonturen auf. Damit kann die Schachtwand, fachgerechte Handhabung vorausgesetzt, durch den Greifer nicht beschädigt werden.

Arbeiten zwischen den Gleisen

Die Schalengeometrie wurde den Anforderungen angepasst, die Radien wurden entsprechend verändert. Mit einer Öffnungsweite von 1 305 mm kann mit dem ematec-Greifer zwischen den Gleisen gearbeitet werden. Die niedrige Gesamtbauhöhe des „220S-290“ wurde weiter optimiert ohne das Baukastenprinzip der Standardgreifer zu verlassen. Da Schotter scharfkantige Konturen hat und gerne im Greifer verkeilt, mussten

im Schaleninneren sämtliche Kanten überarbeitet werden. Einem speziellen Wunsch des Gleisbauers ist man auch entgegengekommen. Die Schrauben mit denen die Schienen an den Schwellen befestigt sind, können mit dem Greifer schnell gelöst werden.

Der Gleiskastengreifer „220S-290“ ist wie die ematec-Tiefbaugreifer der Baureihen „100S“ bis „220S“ modular aufgebaut. Um das Anwen-

dungsspektrum möglichst groß zu gestalten, wurde die HD-Mechanik des Tiefbau-Seriengreifers verwendet und nur ein spezieller Schalensatz adaptiert. Neben der Schnittbreite von 290 mm wurden die Schalenradien auf die besonderen Anforderungen im Gleisbau abgestimmt. Eng beieinander liegende Schalendrehpunkte garantieren Schließkräfte von bis zu 4,5 t. Der „220S-290“ wiegt ca. 630 kg und wird vom Hersteller für den Einsatz an Mobilbaggern von 15 bis 22 t Dienstgewicht empfohlen. *ths*

SMP[®]

SMP Parts GmbH
- Eine Firma in der AREMA-Gruppe -

**SMP's
Swingotilt**[®]

„Die 3. Hand
des Bagger-
fahrers“



Wir liefern für
Bagger von 2-25 to
Festanbau oder
SWE

Drehbar 360° Schwenkbar 2 x 42

Verkauf SMP Parts GmbH

Kleinbahnstr. 59 • D-47906 KEMPEN
Tel: + 49 21 52 55 66 9-0 • Fax: + 49 21 52 55 66 999
e-mail: smp.kempen@t-online.de • Internet: www.smpparts.de